

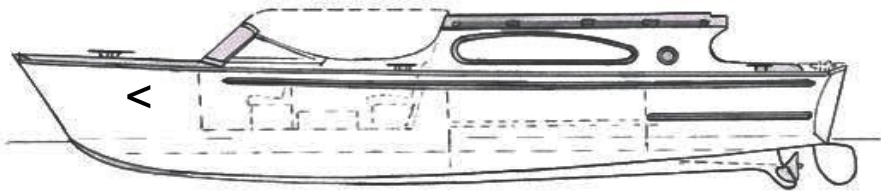
Flaschenpost

25/6

Tampen e.V.



Hamburg



An alle Freundinnen und Freunde des Tampen e.V. Hamburg.

Moin liebe Seeleute,

am 02. August 2025 widmeten wir uns der Christlichen Seefahrt und enterten mit einer kleinen Gruppe die Peking. Die Peking wurde 1911 auf der Werft Blom & Voss als legendärer P-Liner gebaut und bei der Reederei F. Laeisz als Fracht-Segelschiff



eingesetzt. Mit Salpeter beladen umrundete sie 34 mal Kap Hoorn. Die Schifffahrt entwickelte sich weiter. Und Dampfschiffe bekamen immer mehr Bedeutung. Somit wurde dann der Frachtsegler Peking nicht mehr benötigt.

Als Internatsschiff ARETHUSA in England und zuletzt als Museumsschiff in New York, kam die Peking dann mit einem Dockschiff am 07. September 2020 zurück in den Heimathafen Hamburg und wurde auf der

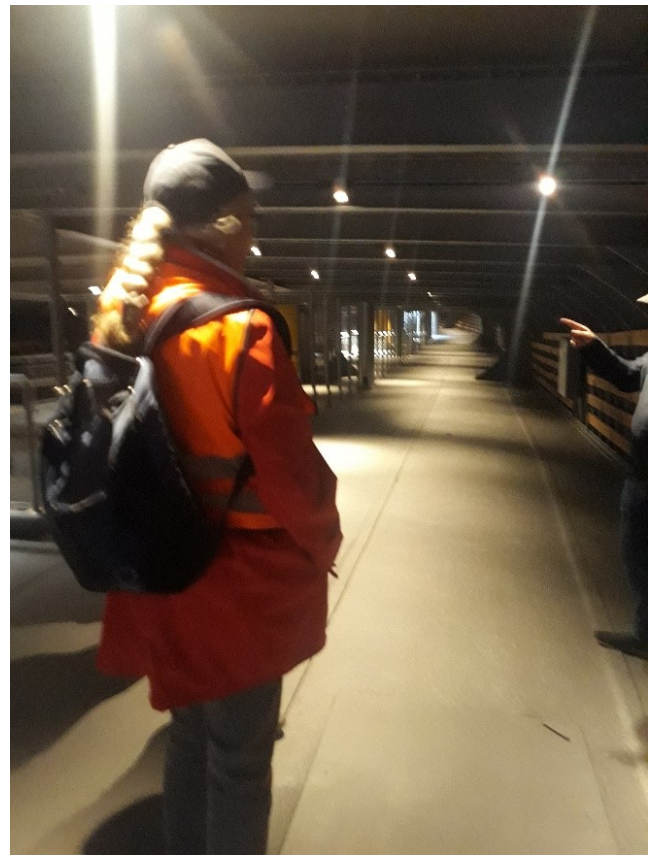
Peters Werft in Wewelsfleth restauriert.

Unter fachkundiger

Führung erlebten wir am

neuen Liegeplatz im Hansahafen eindrucksvoll die Geschichte dieses letzten Frachtseglers.





Eindrucksvoll präsentiert sich der Laderaum, in dem die Säcke mit Salpeter gefüllt gebunkert wurden. Durch fachmännisches Stapeln verhinderte man das Verrutschen der Ladung. Man kann sagen, es war wieder ein tolles Erlebnis von dem wir noch lange erzählen können.

Ahoi Rüdiger

Tampen e.V. Hamburg

**Vorstand: Wolf Rüdiger Rust, Ernst Meyer,- Vereinsregister: Nr. 21906 Amtsgericht Hamburg
Spendenkonto: Hamburger Sparkasse IBAN: DE 48 2005 0550 1034 2953 27**

Tampen e.V. Hamburg
Vorstand: Wolf Rüdiger Rust, Ernst Meyer,-Vereinsregister: Nr. 21906 Amtsgericht Hamburg
Spendenkonto: Hamburger Sparkasse IBAN: DE 48 2005 0550 1034 2953 27